



Tagesordnung II Punkt 34 der öffentlichen Sitzung am 09. Februar 2011

Vorlagen-Nr. 11-V-07-0002

**Projekt "Schnelligkeit, Sicherheit und Sauberkeit im Buslinienverkehr"**

---

### Beschluss Nr. 0054

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird beschlossen, dass ab dem 01.03.2011 bis Ende 2011 ein Projekt zur Verbesserung der Schnelligkeit, Sicherheit und Sauberkeit im Buslinienverkehr der Landeshauptstadt Wiesbaden durchgeführt wird.  
Das Projekt beinhaltet:
  - Busstreifen durch ESWE Verkehr zur Busbeschleunigung;
  - Sicherheitsstreifen zur Erhöhung der Präsenz der Stadtpolizei in Omnibussen und an Haltestellen des Buslinienverkehrs der Landeshauptstadt Wiesbaden;
  - Maßnahmen zur Verbesserung der Sauberkeit an Bushaltestellen im Wiesbadener Stadtgebiet.
2. Der Magistrat (Dezernat VII) wird ermächtigt, über das erforderliche Personal (2 VZÄ) mit der Servicegesellschaft von ESWE Verkehr eine Dienstleistungsvereinbarung zu schließen. Die entstehenden Personalaufwendungen rechnet ESWE Verkehr quartalsweise mit der Landeshauptstadt Wiesbaden ab, wobei ESWE Verkehr 1/3 der Kosten selbst trägt und die Landeshauptstadt Wiesbaden ESWE Verkehr 2/3 der Kosten erstattet.  
Es wird zur Kenntnis genommen, dass die entstehenden Personalkosten in Höhe von rd. 60.000 € und die Sachkosten in Höhe von 7.500 € im Ergebnishaushalt aus Mitteln der Sicherheitsprojekte (1.02.01.003.04) und 6.000 € im Investitionshaushalt aus Beschaffungen Amt 31 (I.0353.211) getragen werden.
3. Der Magistrat (Dezernat VII) und ESWE Verkehr werden gebeten, nach neun Monaten einen Erfahrungsbericht und einen Vorschlag zur weiteren Vorgehensweise zu geben.
4. Der Magistrat (Dezernat VII) und ESWE Verkehr werden gebeten, zusammen mit Dezernat VIII den Einsatz von „Busscouts“ zur Begleitung von Busfahrten des Schülerverkehrs zu planen.  
*Die Begleitung ist auch auf Nachtbusse auszuweiten.*
5. Der Magistrat (Dezernat VII) wird beauftragt, in Verbindung mit Dezernat III/11 zu prüfen, inwieweit städtisches Vermittlungspersonal ebenfalls für diese Tätigkeit geeignet ist.

(antragsgemäß Magistrat 01.02.2011 BP 0163, Ziffer 5 ergänzt durch Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit BP 0047 vom 01.02.2011)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .02.2011

Horschler  
Vorsitzender